

Erasmus-Gymnasium
Amberg



Kontakt

Sprachliches Gymnasium
Humanistisches Gymnasium

Schulleitung:
Christian Weiß-Mayer,
Joram-Caspar Clemens

Gymnasiumstraße 7
92224 Amberg
Telefon 09621 103800
Telefax 09621 103810

Mail: erasmus.gymnasium@eg-amberg.de
Internet: www.eg-amberg.de

Gestaltung: www.buero-wilhelm.de • Fotos: Manfred Wilhelm | www.buero-wilhelm.de und Erasmus-Gymnasium Amberg



Musik und Theater am EG
Musik spielt eine wichtige Rolle am EG, aber auch unser Schultheater. Der Höhepunkt ist in jedem Jahr die Aufführung der Theatergruppe.



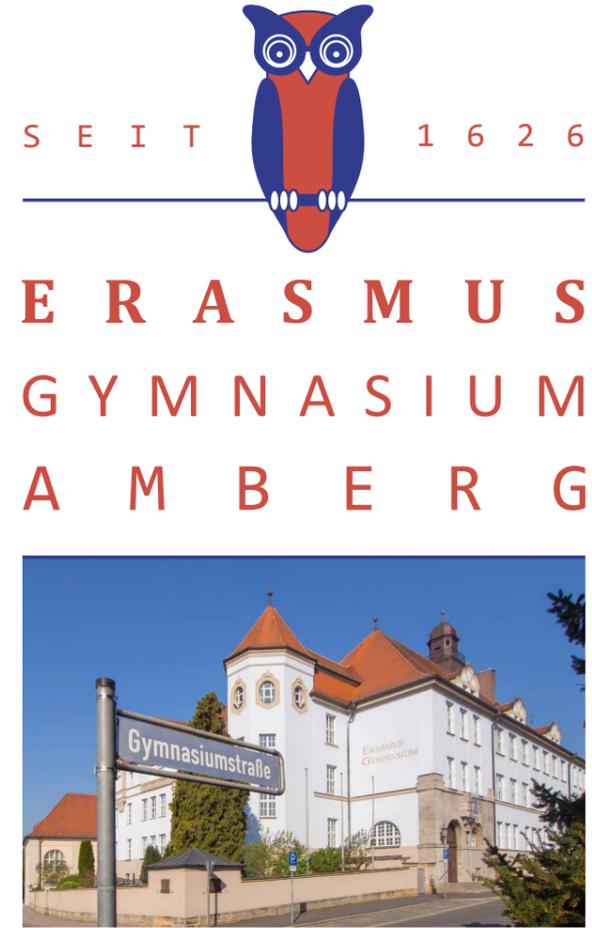
Groß hilft Klein
Am EG organisieren Tutoren aus den höheren Jahrgangsstufen Aktivitäten für die Fünftklässler und helfen ihnen so beim Eingewöhnen. Und in der offenen Ganztagschule unterstützen Schülermentoren die Kinder bei den Hausaufgaben.



Vielfältige Wahlkurse
Über den Unterricht hinaus können unsere Schülerinnen und Schüler noch aus vielen Zusatzangeboten auswählen, zum Beispiel, oben im Bild, den Wahlkurs „Legoroboter“.



Eigenes Experimentieren
In den MINT-Fächern steht das Experimentieren im Mittelpunkt. Im Bild untersucht eine Klasse im Fach „Natur und Technik“ die Abhängigkeit der Körperfarben von der Farbe der Lichtquelle.



**Sprachliches Gymnasium
Humanistisches Gymnasium**





Das Erasmus-Gymnasium: Schule mit Herz

Wir sind ein sprachliches Gymnasium, das auf eine lange Geschichte zurückblicken kann. Denn seit fast 400 Jahren werden an unserer Schule junge Menschen auf ein erfolgreiches Studium und Berufsleben vorbereitet. Verwurzelt in der Tradition und offen für die Zukunft mit all ihren wissenschaftlichen, technischen und medialen Herausforderungen wollen wir die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen für ihren weiteren Werdegang qualifizieren.



Christian Weiß-Mayer,
Schulleiter

Dabei liegt es uns am Herzen, unsere Schülerinnen und Schüler ganzheitlich zu bilden. Neben der Vermittlung von fachlichen und methodischen Kompetenzen gehört dazu auch die Förderung von kreativen und sozialen Fähigkeiten.



Unser Profil

Unser Profil

„Sprache ist der Schlüssel zur Welt!“
(Wilhelm von Humboldt)

Das Erlernen von Fremdsprachen bildet das Profil des Erasmus-Gymnasiums. Wählbar ist als erste Fremdsprache entweder **Latein**, die europäische Basissprache, die die Grundlage für ein allgemeines Sprachverständnis legt und den Blick für unsere kulturellen Wurzeln öffnet, oder die aktuelle Weltsprache **Englisch**. In der 6. Jahrgangsstufe kommt für die „Lateiner“ Englisch, für die „Engländer“ Latein hinzu. In der 8. Klasse haben unsere Schülerinnen und Schüler die Wahl zwischen einer weiteren modernen Fremdsprache, **Französisch** (neusprachlicher Zweig), oder einer Vertiefung des altsprachlichen Profils mit **Griechisch** (humanistischer Zweig). In der 10. Jahrgangsstufe kann Latein durch **Italienisch** ersetzt werden.

Unser Unterricht

Zu einer umfassenden gymnasialen Bildung gehören neben den Sprachen auch die naturwissenschaftlich-technologischen, gesellschaftswissenschaftlichen und musisch-künstlerischen Fächer, die in einem modernen und zukunftsorientierten Unterricht gelehrt werden.

Durch vielfältige Zusatzangebote im Rahmen der MINT-Förderung sowie den Kooperationsvertrag mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden werden die naturwissenschaftlichen Fächer Mathematik, Physik, Biologie und Chemie besonders gestärkt.

Alle Klassenzimmer sind mit moderner medialer Technologie ausgestattet. Seit 2015 ist das Erasmus-Gymnasium Modellschule der Stadt Amberg für den Einsatz von iPads im Unterricht.

Das Schulgebäude

Der Altbau (1914-1921) erhebt sich mit seinem charakteristischen Türmchen über der Stadt. 1971 erfolgte die Erweiterung durch den Neubau und 1986 wurde die neue Sporthalle gebaut.



Fahrten und Ganztagsangebot

Unsere Fahrten

Unser Gymnasium unterhält Austauschprogramme mit den Amberger Partnerstädten Périgueux in Frankreich und Desenzano del Garda in Italien. Darüber hinaus bieten wir einen Austausch mit der Stadt Bergen in Norwegen sowie eine Griechenlandfahrt an. Ergänzt wird unser Angebot durch Fahrten wie etwa in das Schullandheim (5. Jahrgangsstufe), Skilager (7. und 8. Jahrgangsstufe) sowie nach Berlin (10. Jahrgangsstufe). Das „Finale“ ist die Abiturfahrt. Weitere Tagesexkursionen dienen der Vertiefung des Unterrichtsstoffes an außerschulischen Lernorten.

Unser Ganztagsangebot

Als offene Ganztagschule bieten wir eine professionelle Nachmittagsbetreuung von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr an. Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa ein verlässliches Nachmittagsangebot mit Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung. Dabei arbeiten wir erfolgreich mit der gfi Weiden zusammen.



Der Name Erasmus-Gymnasium

Der Schulname erinnert an den Humanisten, Theologen und Schriftsteller Erasmus von Rotterdam (um 1467-1536), für den die ganze Welt die Heimat aller Menschen war.



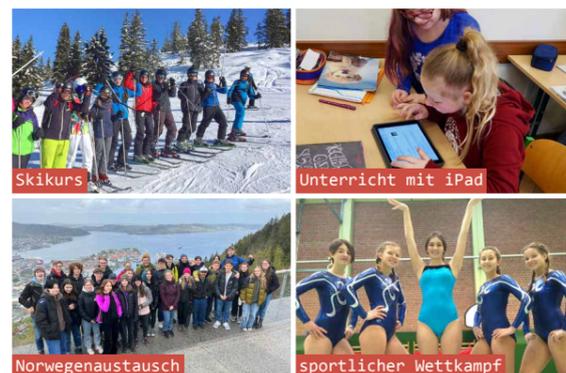
Soziales Miteinander

Unsere Gemeinschaft

Besonders großen Wert legen wir auf das soziale Miteinander. Das Erasmus-Gymnasium ist eine Schule von überschaubarer Größe und mit einem familiären Klima. Uns ist es wichtig, jede Schülerin und jeden Schüler als individuelle Persönlichkeit wahrzunehmen und sie nach besten Kräften zu fördern. Zur guten Atmosphäre und zum Gemeinschaftsgefühl trägt auch das ausgeglichene Zahlenverhältnis von Mädchen und Jungen bei.

In der 5. Jahrgangsstufe helfen die Tutoren den „Neuen“ beim Start und organisieren viele gemeinschaftliche Aktivitäten, u.a. den Unterstufenfasching oder einen Ausflugstag im Sommer. Unsere ausgebildeten Streitschlichter sorgen für einen konstruktiven Umgang mit Konflikten. Durch das Konzept der Offenen SMV sind alle Schülerinnen und Schüler eingeladen, sich aktiv und kreativ am Schulleben beteiligen.

Der Elternbeirat ist ein aktiver Teil unserer Schulgemeinschaft und unterstützt die Anliegen der Schule auf vielfältige Weise. So organisiert er z.B. zum raschen Kennenlernen – das Begrüßungsfest zum Schuljahresbeginn und die alljährliche Herbstwanderung der Schulfamilie.



Das Logo

Klug und freundlich blickt die Erasmus-Eule uns an. In der griechischen Antike ist die Eule als Begleiterin der Göttin Athene das Symbol der Weisheit.

Zusatz- angebot



Unser Zusatzangebot

Eine wichtige Rolle spielt am Erasmus-Gymnasium auch die Förderung besonderer Interessen, Fähigkeiten und sozialer Verantwortung.

Unsere Schülerinnen und Schüler können aus einem reichen **Zusatzangebot** wählen:

Musik: verschiedene Chöre, Orchester, Band, Violinunterricht



Theater, Kunst, Sprache und Literatur: Unter-, Mittel- und Oberstufentheater, Jugend debattiert, Schulbibliothek, Schwedisch, Spanisch und mehr



Sport: Klettern, Mountainbiken, Volleyball, Schach



MINT-Bereich: Lego-Robotik, X-Perimente, Textverarbeitung, Homepage, Schulsanitätsdienst



Begabtenförderung: Besonders begabte Schülerinnen und Schüler werden durch Lehrkräfte als Mentoren individuell gefördert.



Als **FairTrade-Schule** und „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ unterstützen wir globales Lernen und einen respektvollen Umgang miteinander.



Gesundheit: Einen regelmäßigen Beitrag zur Gesundheitserziehung leistet die Arbeitsgemeinschaft „Gesundes Essen“.



Das **Theaterabo „klasse(n)publikum“** bietet an Kultur interessierten Schülerinnen und Schülern ein abwechslungsreiches Theater- und Konzertprogramm.



Für mehr Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.eg-amberg.de

Die Lage

Die Schule befindet sich in einem ruhigen Wohngebiet unweit der Amberger Altstadt. Die Buslinie 4 verbindet das Gymnasium in wenigen Minuten mit dem Bahnhof. Die Haltestelle ist direkt am Schulgebäude ohne Straßenüberquerung gelegen.

Zahlen und Daten

1626 Das Erasmus-Gymnasium ist eines der ältesten Gymnasien in der Oberpfalz und wurde 1626 gegründet.

420

Momentan besuchen etwa 420 Schülerinnen und Schüler das Erasmus-Gymnasium.

100

Etwa 100 Schülerinnen und Schüler nehmen jedes Jahr an einem Schüleraustausch oder einer Sprachreise teil.

21

Im Durchschnitt hat jede Klasse knapp 21 Schülerinnen und Schüler.

200

Ungefähr 200 Schülerinnen und Schüler beteiligen sich jedes Jahr am Weihnachts- und Sommerkonzert.